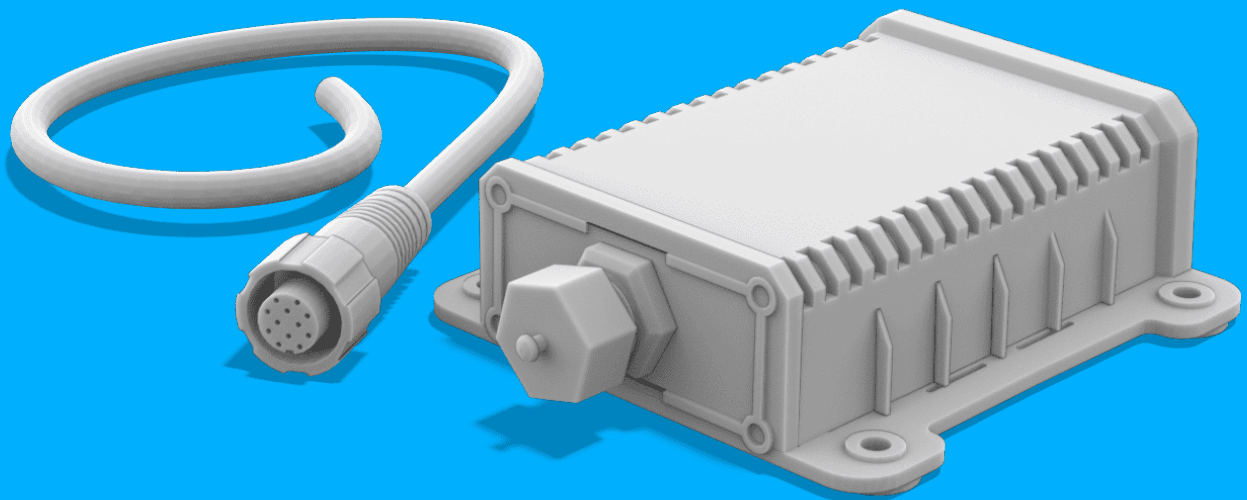


GPS Box Compact Pro 12B



INFLEET
Wir sind OneGrew

Erste Schritte zur Ortung

Wichtig! Bitte als Erstes lesen!

Inbetriebnahme

Die Ortung ist nur unter freiem Himmel möglich, nicht in Parkhäusern, Garagen usw. Die Genauigkeit der Geräte beträgt etwa 5 – 500 Meter.

Boxen positionieren

Für die GSM & GPS Verbindung müssen die Box und die Antennen eine freie Sicht nach oben haben. Keinesfalls dürfen die Antennen und die Box mit integrierten Antennen direkt unter oder in Bauteilen aus Metall platziert werden, auch nicht in der Nähe von Radio, Lautsprechern usw. Sie dürfen nur im Fahrzeuginnenraum, im Bereich des Armaturenbretts verbaut werden und nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Boxen mit integrierten Antennen

Die Box muss mit der richtigen Seite nach oben platziert werden. Für den optimalen Empfang muss das Gerät freie Sicht nach oben haben und waagrecht (weniger als 30° geneigt) positioniert werden.

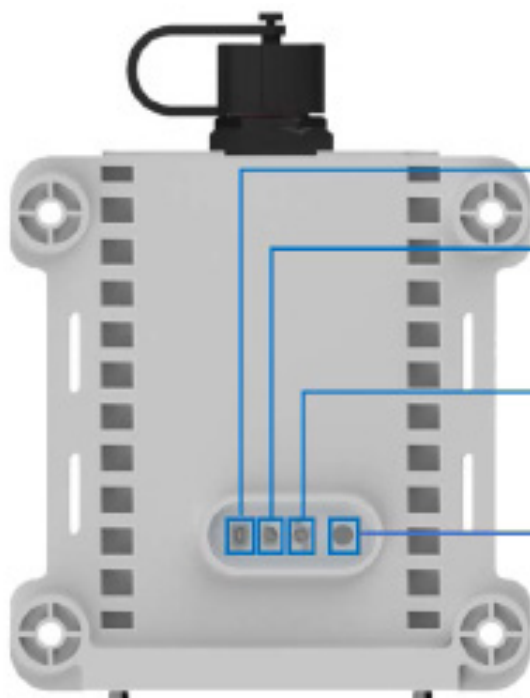
Ein Abdecken der Antennenseite führt zu einem schlechteren Empfang. In Sonderfällen muss die Box ggf. anders ausgerichtet werden. Bei der Montage an der Unterseite eines Anhängers wäre die Box, bei Ausrichtung der Antenne zum Himmel, somit durch den Fahrzeugboden abgedeckt.

Nach dem Einbau

Bitte die korrekte Funktion durch den Disponent oder gegebenenfalls unseren Support überprüfen lassen.

LEDs

Jede Ortungsbox besitzt drei LEDs, die Auskunft geben über die Funktionstüchtigkeit und welcher Modus aktiv ist. Zur Identifikation der LEDs dienen die blauen Aufkleber auf der Box. Dort ist angegeben, welches „Navigate“ oder welches „Status“ ist.



Batterieanzeige:

- langsames Blinken: Batterie nicht voll
- schnelles Blinken: Batterie schwach
- dauerhaft an: Batterie voll

Netzwerk-Anzeige:

- Blinken: Netzwerksuche
- dauerhaft an: mit Netzwerk verbunden

GNSS-Anzeige:

- Blinken: Satellitensuche
- dauerhaft an: positioniert

LED-Anzeige



Anmelden im Portal

Melden Sie sich im Infleet Portal an. Ihren Benutzernamen und Passwort haben Sie per E-Mail erhalten. Zum Login gelangen Sie über login.bornemann.net.



Einrichten des Kontos

Nach dem Einloggen richten Sie Ihr Konto ein. Sie geben Ihre Daten ein, erstellen Gruppen, legen Kontakte für Benachrichtigungen fest und verknüpfen Ihre Objekte mit den Ortungsgeräten.



Sie sind startklar!

Sie haben sich erfolgreich im Infleet Portal eingerichtet. Bei technischen Fragen zur Hardware oder Installation steht Ihnen unser Support.

Wichtige Hinweise

- Der Einbau sollte ausschließlich durch fachkundiges Personal mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen erfolgen.
- Während des Einbaus ist auf größtmögliche Sorgfalt zu achten. Den Einbauhinweisen, die per E-Mail verschickt wurden, ist Folge zu leisten.
- Für eine evtl. Fehlerbehebung ist vorrangig unser Support schriftlich oder telefonisch zu kontaktieren. Bei 90% der Fehler kann normalerweise eine schnelle Lösung über Telefon oder Fernwartung gefunden werden.
- Um zukünftig einen reibungslosen Support zu gewährleisten, ist der korrekte Geräteeinbau durch das Einbauprotokoll zu bestätigen.
- Abhängig vom jeweiligen Mobilfunknetzbetreiber sind dessen Dienste regional auf den Empfangs- und Sendebereich beschränkt nutzbar. Beeinträchtigungen können durch atmosphärische Bedingungen, geografische Gegebenheiten oder durch Hindernisse (z.B. Tunnel, Täler, Brücken, Gebäude, bedampfte Scheiben etc.) hervorgerufen werden. Zusätzlich kann die Nutzung des Internets auch durch andere Beeinträchtigungen, beispielsweise eine Netzüberlastung, eingeschränkt sein.

Herstellergewährleistung

Die Herstellergewährleistung beginnt ab dem Tag des Kaufes und beträgt 12 Monate. Die Herstellergewährleistung auf Akkus und Batterien beträgt unter normalen Gebrauchsumständen 6 Monate. Sollte der Kaufbeleg nicht mehr vorhanden sein, so wird der Gewährleistungszeitraum anhand des Herstellungsdatums festgelegt. Im Falle eines unsachgemäßen Einbaus wird keine Haftung für evtl. Schäden und zusätzliche Mobilfunkkosten übernommen.

Um Gewährleistungsansprüche zu erheben, kontaktieren Sie bitte innerhalb der jeweiligen Frist unseren Support.

Bitte halten Sie hierfür folgende Informationen bereit:

- Kundennummer, persönliches Telefonpasswort, Telefonnummer, Adresse, E-Mail
- Produktdaten: Modell, Seriennummer, Anschaffungsdatum
- Detaillierte Fehlerbeschreibung

PIN-Belegung

Wichtig

Durch das Entfernen der Steckerabdeckung wird die IP67-Konformität des Gerätes aufgehoben.

Bitte achte darauf, dass die Abdeckung angeschraubt wird, wenn das Gerät autark verwendet werden soll.

-  Zündung (DIN0-ACC)
-  Dauerplus (DC 7-60V)
-  Masse (GND)
-  DIN 1 (8-60 V DC)
-  DIN 2 (8-60 V DC)
-  DIN 3 (6-32 V DC)
-  DIN 4 (6-32 V DC)
-  DIN 5 (6-32 V DC)

Alarmschalter

Funktionshinweise

1. Verwendung

- Verwendung der Infleet Fahrzeugboxen als Alarmmelder.

2. Achtung!

- Der Kunde ist für den Einsatz und die Verwendung selbst verantwortlich.
- Die Infleet GmbH übernimmt keinerlei Haftung bei einer Fehlfunktion des Alarmschalters und eventuell dadurch entstehende Personen-, Sach-, und/oder Vermögensschäden.

3. Mögliche Beeinträchtigung!

- Abhängig vom jeweiligen Mobilfunknetzbetreiber sind dessen Dienste regional auf den Empfangs- und Sendebereich beschränkt nutzbar. Beeinträchtigungen können durch atmosphärische Bedingungen, geografische Gegebenheiten oder durch Hindernisse (z.B. Tunnel, Täler, Brücken, Gebäude, bedampfte Scheiben etc.) hervorgerufen werden. Zusätzlich kann die Nutzung des Internets auch durch andere Beeinträchtigungen, beispielsweise eine Netzüberlastung, eingeschränkt sein.

4. Einbau

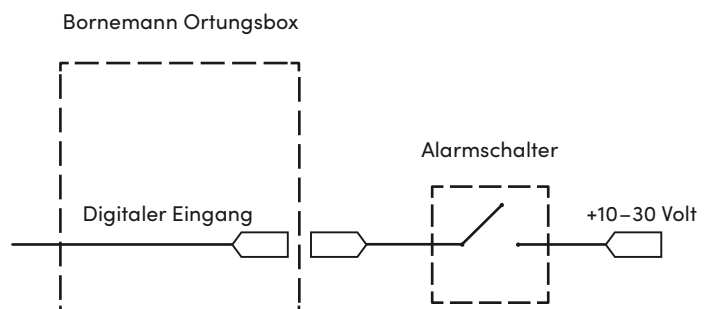
- Um eine einwandfreie Funktion des Alarmschalters zu gewährleisten, muss der Einbau und Anschluss des Alarmschalters mit besonderer Sorgfalt erfolgen.

5. Haftungsausschluss

- Die Infleet GmbH übernimmt keine Haftung bei unsachgemäßem Gebrauch oder Verwendung (d.h. Handlungen, die entgegen den o.a. Anweisungen/Hinweisen erfolgen).

Einbauhinweise

- Der Alarmschalter wird zwischen +10–30 Volt und einem digitalen Eingang angeschlossen.
- Je nach Gerätetyp sind mehrere digitale Eingänge vorhanden.
- Der Standardeingang für die Alarmfunktion ist der digitale Eingang 1 (DIN2).
- Die Alarmfunktion für den digitalen Eingang muss vom Support freigeschaltet werden.
Kontakt Support:
Tel. +49 5321 3345–323 oder
E-Mail support@bornemann.net.
- Sobald der Alarmschalter den Kontakt schließt, wird eine Alarmmeldung an den Empfangsserver verschickt. Um eine Alarmmeldung als E-Mail oder SMS zu erhalten, muss diese Funktion im Online Portal als Ereignismeldung eingerichtet werden!



Anlasserunterbrechung per SMS

Funktionshinweise

1. Fahrzeug mit Start-Stop Automatik
 - Diese Fahrzeuge können nach dem nächsten Halt nicht mehr anspringen z.B. an Ampeln, Kreuzungen, Baustellen usw.
2. SMS Code schützen
 - Der SMS Code für die Abschaltung, der den „Benutzernamen“, das „Passwort“ und den „Befehl“ enthält, sowie die Telefonnummer der Geräte, müssen vor dem Zugriff Dritter geschützt werden. Die Verantwortung hierfür liegt einzig und allein beim Kunden.
3. Nur im Notfall
 - Die „Abschalt SMS“ darf ausschließlich im Notfall benutzt werden.
4. Verwendung
 - Der Kunde ist für die Verwendung sowie den Einbau verantwortlich.
5. Unsachgemäßer Einsatz
 - Durch den unsachgemäßen Einsatz der „Abschalt SMS“ können große Schäden entstehen, die mit hohen Kosten verbunden sein können. Die Gesetze der Länder und das geltende Recht sind einzuhalten.
6. Roaming
 - Der verwendete SMS Provider muss den Versand an Roaming SIM Karten unterstützen.
7. Haftungsausschluss
 - Die Infleet GmbH übernimmt keinerlei Haftung für die Nutzung der Anlasserunterbrechung und eventuell dadurch entstehende Personen- und/oder Sachschäden oder Rechtsverfolgung.

Einbauhinweise

Das KFZ Relais wird an einem digitalen Ausgang der Box angeschlossen (Standard ist der DOUT1). Solange der digitale Ausgang an ist, funktioniert der Anlasser. Wird der digitale Ausgang abgeschaltet, lässt sich das Fahrzeug nicht mehr starten.

Die SMS besteht aus „Benutzername“, „Passwort“, dem Befehl „setdigout“ und dem Zustand, den die digitalen Ausgänge erhalten sollen (1=an, 0=aus).

(Beispiel: xxx xxx setdigout 11)

DOUT,0000,0,1# -> schaltet Ausgang 0 ein

DOUT,0000,1,1# -> schaltet Ausgang 1 ein

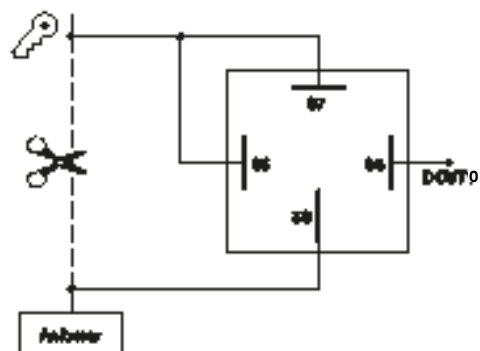
DOUT,0000,2,1# -> schaltet Ausgang 2 ein

(Beispiel: xxx xxx setdigout 01)

DOUT,0000,0,0# -> schaltet Ausgang 0 aus

DOUT,0000,1,0# -> schaltet Ausgang 1 aus

DOUT,0000,2,0# -> schaltet Ausgang 2 aus



Hinweis: Es müssen 12/24V anliegen, um eine sichere Relais-Schaltung zu gewährleisten.

Hinweise zur Entsorgung von Akkupacks

(Akkumulatoren der Systeme Blei, Nickel-Cadmium, Nickel-Metallhydrid und Lithium)



Die sich in der Hardware befindlichen Akkupacks und Batterien sind bei den Rücknahmestellen in einem entladenen Zustand abzugeben. Sollte der entladene Zustand nicht gewährleistet sein, so sind Vorsorgemaßnahmen gegen Kurzschlüsse, beispielsweise durch Isolierung der Pole mit Klebestreifen, zu treffen.

Als vollständig entladen gelten die Akkupacks dann, wenn das übliche Gebrauchsende erreicht ist (Das Gerät schaltet sich aufgrund des Erreichens der Entladeschlussspannung oder einsetzender Funktionsbeeinträchtigungen wegen unzureichender Batteriekapazität eigenständig ab).

Notizen

This image shows a full page of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page, providing a template for writing or drawing. There are no margins, text, or other markings present.